

CURRICULUM
 AUS RECHTSKUNDE und VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE
 1. Biennium SOGYM

2. Klassen

RECHTSKUNDE

Fertigkeiten	Kenntnisse
Sich der grundlegenden verfassungsmäßigen Rechte und Pflichten bewusst sein und Chancen des persönlichen Engagements abschätzen	Rechte und Pflichten, Mitbestimmung: Menschen- und Grundrechte Geschichte und Entstehung der Verfassung Aufbau der Verfassung Grundprinzipien der Verfassung
Aufbau, Aufgaben und Zusammenwirken der staatlichen Organe erklären	Allgemeine Staatslehre, ital. Verfassung: Staatsvolk Die Staatsbürgerschaft (Erwerb, Verlust, Wiedererwerb, doppelte Staatsbürgerschaft) Staatsgebiet Staatsgewalt Organisation der Staatsgewalt Staats- und Regierungsformen Einteilung der Staats- und Regierungsformen Das Parlament Wahl, Wahlsysteme Aufgaben des Parlaments der Weg eines einfachen Gesetzes abgekürztes Gesetzgebungsverfahren der Weg eines Verfassungsgesetzes Referendum die Kontrolle der Regierung Die Regierung Aufgaben ,Verordnungen Gesetzesverordnungen Regierungsbildung Rücktritt der Regierung Verantwortung der Minister Präsident der Republik Wahl und Wirkungsbereich Verfassungsgerichtshof Zusammensetzung und Aufgaben



CURRICULUM
 AUS RECHTSKUNDE und VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE
 1. Biennium SOGYM

Fertigkeiten	Kenntnisse
Die Entwicklung des Autonomiestatuts und Eckdaten der Autonomie Südtirol benennen, Zukunftsperspektiven thematisieren	Südtirol-Autonomie: Geschichte der Südtiroler Autonomie Gesetzgebungsbefugnisse Organe des Landes (Landtag, Landesregierung, Landeshauptmann) Entstehung eines Landesgesetzes die dynamische Autonomie
Die Struktur, Ziele und Einflussmöglichkeiten europäischer und internationaler Organisationen in den Grundzügen beschreiben und abgrenzen	Europäische und internationale Institutionen und Organisationen: die EU und ihre Organe die drei Säulen der EU die UNO

VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

Fertigkeiten	Kenntnisse
Anhand der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung zur wirtschaftlichen Entwicklung Stellung nehmen	Sozialprodukt: die volkswirtschaftliche Arbeitsteilung die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung Entstehung/Verwendung/Verteilung des BIP
Instrumente und Akteure der wirtschaftlichen und geldpolitischen Steuerung benennen; Wechselwirkungen und Einflüsse konjunktureller Maßnahmen auf die Wirtschaftsindikatoren aufzeigen	Grundzüge der Geld- und Wirtschaftspolitik: Konsum- und Sparfunktion Aufgaben der EZB der Geldwert und die Geldentwertung der Konjunkturzyklus und die -indikatoren
Die aktuelle Situation der italienischen Wirtschaft mit besonderer Berücksichtigung des Wirtschaftsraums Südtirol thematisieren und anhand von aktuellen Daten erklären	Wirtschaft Italiens und Südtirol anhand von konkreten Wirtschaftsdaten (Wirtschaftswachstum, Inflationsraten, Arbeitslosigkeit) analysieren